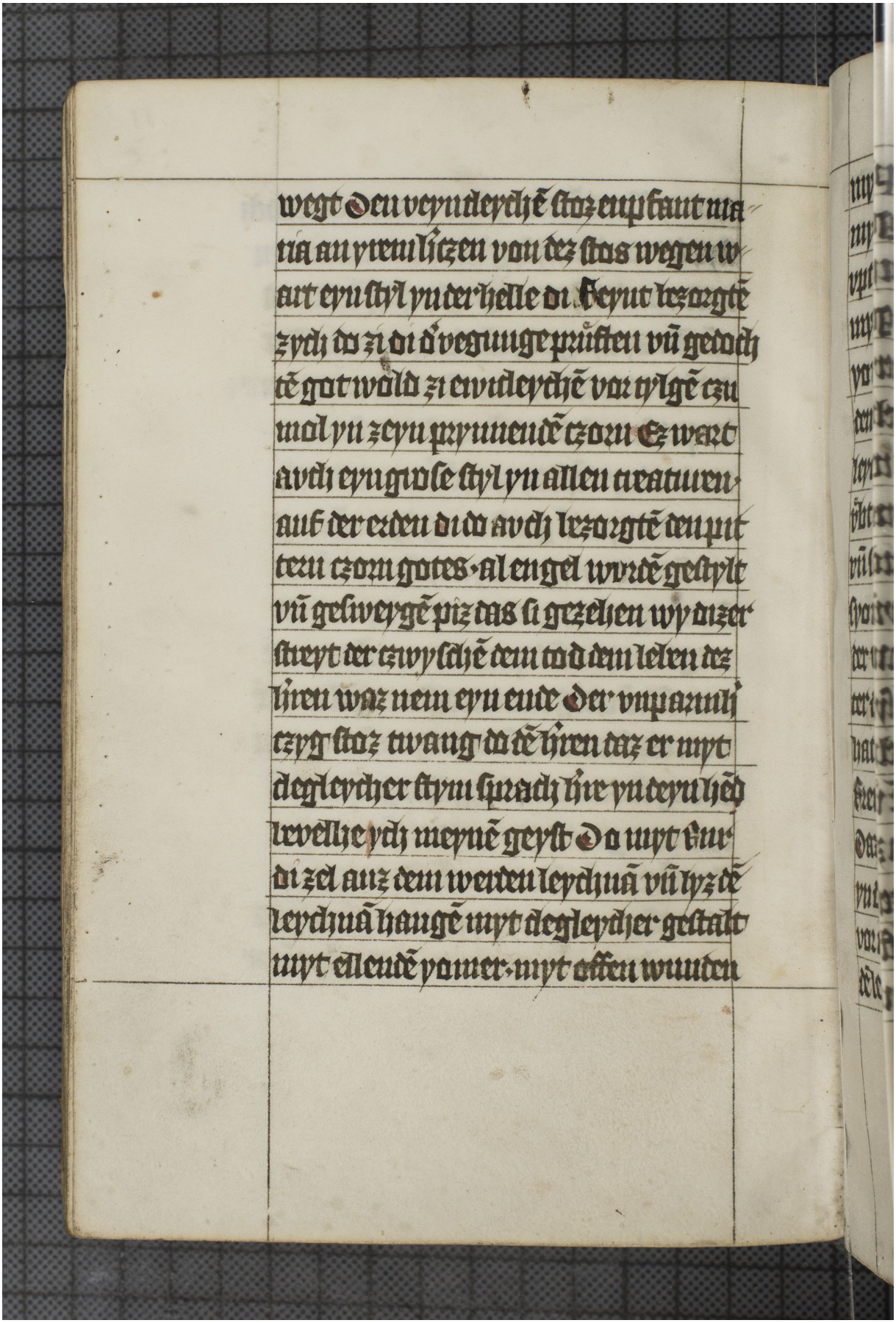
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1044
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



wegt Oeu veyndeychē stoz eup ſtaut ma
na au yrem lizen von dez stos wegen w
art eyn schl yn der helle di ſeynt lezergtē
zych do zu di ō vegnunge prüſten vū gedoch
tē got wold zu eyndleychē vor ylgē czu
mol yn zeyn peyuuendē czorn Ez wart
auch eyn grose schl yn allen creaturen
auf der erden di do auch lezergtē den put
ten czorn gotes · al engel wurdē geschylt
vū geliweygē piz das si gezelten wy dizer
streyt der czwyschē dem tod dem leben dez
hirren waz nem eyn ende Der vnpazmh
czyg stoz twang do dē hirren dez er myt
deglecher stym sprach hie yn deyn hēd
lewellze ych meynē geyst O o myt ſur
di zel anz dem werden leychnā vū lyz dē
leychnā hangē myt deglecher gestalt
myt ellendē yamer · myt offen wunden